

Schüler kamen am Samstag

Tag des offenen Unterrichts an August-Benninghaus-Schule in Ankum

Von Jana Seibel



Im Englischunterricht wurden die ersten Worte bei Spielen geübt. Foto: Jana Seibel

Ankum. Beim Tag des offenen Unterrichts haben sich Eltern sowie Schüler, die nach dem Sommer zur weiterführenden Schule gehen, ein Bild von der August-Benninghaus-Schule gemacht. Rund 300 Besucher hatten sich für den Schnuppertag an der Oberschule angemeldet.

Obwohl an einem Samstag veranstaltet, waren Lehrer und Schüler wie an einem normalen Tag zum Unterricht erschienen. Sogar Sonderbusse waren bestellt. „Das war ein Mammutprojekt, welches sehr viel Organisation erforderte“, sagt Brigitta Strating, Lehrerin an der Oberschule. Eltern und Grundschüler konnten sich am Schnuppertag unabhängig voneinander ein Bild machen. Kinder und Eltern wurden in verschiedene Gruppen eingeteilt und konnten jeweils drei Unterrichtseinheiten miterleben.

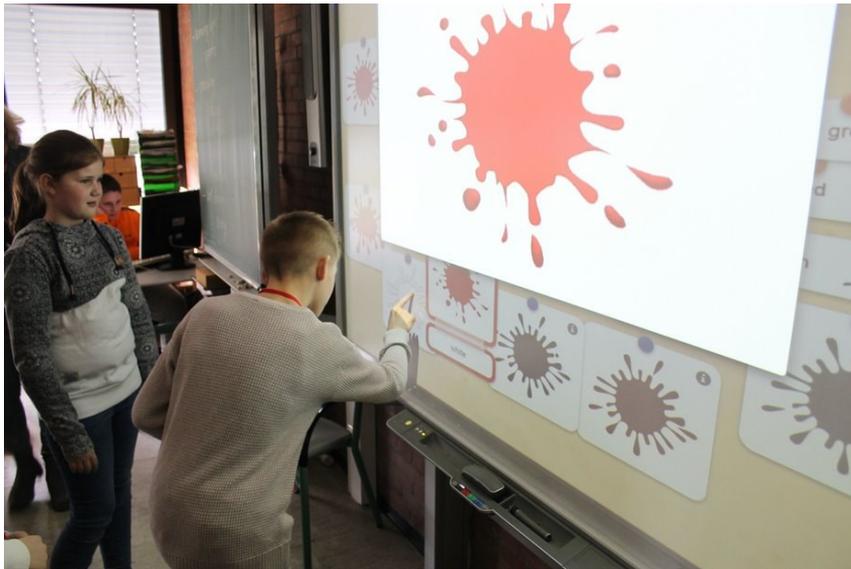


Foto: Jana Seibel

Neben einer Führung, die eine Einheit bildete, hatten die Erwachsenen die Möglichkeit in höhere Klassen zu gehen und sich ein Bild von der Dynamik im normalen Unterricht zu machen. Auch Unterricht mit Laptops wurde den Eltern nähergebracht. Die Grundschüler hingegen durften nicht nur zugucken, sondern waren direkt in den Unterricht integriert. Lehrer und Schüler der fünften Klassen hatten sich auf den Besuch der Grundschüler gut vorbereitet. Im Englischunterricht von Brigitta Strating wurden ihre Schüler zu „Assistent-Teachers“ und spielten mit den Grundschülern kleine Spiele wie Memory oder Flaschendreher. Selbstverständlich wurde nur auf englisch gesprochen. „Meine Schüler können stolz auf sich sein, genauso wie die Besucher“, lobte Strating.



Foto: Jana Seibel

Nach dem Erkunden von Unterricht und Schule gab es die Möglichkeit, sich in der Mensa zu stärken oder sich im Forum der Schule zu informieren. Ausgestellt waren die Arbeitsgemeinschaften oder die Gestaltung der Klassenfahrten. Um 13 Uhr, war dann zumindest für die Schüler der Oberschule schluss. Als Ausgleich für das Engagement konnten sich die Schüler auf einen freien Tag am Montag darauf freuen.